

Protokoll der
Kreisversammlung Herbst 2006
des Kreises 400 Ammersee im BEV, Fachsparte Eisstocksport
am 22. September 2006 um 19.30 Uhr
im „Haus des Sports“, Inning

1. Begrüßung

Der Kreisobmann Robert Pabst begrüßt die Vertreter von 52 Vereinen des Kreises; besonders Herrn Michael Brunner vom SV Erpfting, der am 22.08.2006 dem Kreis 400 Ammersee zugeteilt wurde. Die Vertreter des SV Apfeldorf, des EC Gauting 05, des FC Greifenberg und des SV Reichling sind nicht anwesend. Der Kreisobmann Robert Pabst bedankt sich für die Genesungswünsche der Abteilungsleiter zu seinem damaligen Kuraufenthalt in Bad Steben und für die einwandfreie Leitung der Frühjahrsversammlung durch seinen Stellvertreter Siegfried Salamon.

2. Begrüßung der Gäste

Der KO entschuldigt den BO Willi Mayer, der der Versammlung einen guten Verlauf und eine erfolgreiche Wintersaison 2006 / 07 wünscht und sich für die gute Zusammenarbeit mit dem Kreis 400 bedankt.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Inaktiv in der Wintersaison werden der SV Apfeldorf, TSV Gernlinden, ESC Neufahrn, SV Reichling und TSV Rott sein.

4. Genehmigung des Protokolls der Frühjahrsversammlung 2006

Es bestehen keine Einwände gegen das zugesandte Protokoll.

5. Bericht des Kreisobmanns

Durch die lange Play Off Runde des EV Landsberg mussten fast alle Pokalwettbewerbe auf Vereinsbahnen ausgetragen werden. Der Kreispokal Herren –B- musste wegen schlechten Wetters unterbrochen werden und wurde am folgenden Sonntag fortgesetzt. Am 07. Mai konnte die Landsberger Halle erstmals genutzt werden, sodass der Kreispokal Mixed –A- und –B- wie ausgeschrieben dort stattfinden konnte. Der KO bedankt sich bei allen Vereinen, die kurzfristig ihre Anlagen und das Personal zur Verfügung stellten.

Auf Kreisebene nahmen 164 Herrenmannschaften an Pokal- und Meisterschaften teil. Kreispokalsieger Herren Ü 50 wurde der MSF Olching, bei den Herren der FC Penzing.

Alle Mannschaften – es waren heuer weniger als letztes Jahr -, die zu einem Wettbewerb nicht antreten konnten haben sich ordnungsgemäß abgemeldet.

Am Zielwettbewerb in Eching nahmen mehr als 100 Stockschützinnen und Stockschützen bei wechselhaftem Wetter teil; die Verantwortlichen des FSV Eching verlegten den Wettbewerb auf die Wochentage abends.

Bei den höherklassigen Meisterschaften Herren überragte heuer der TSV Schondorf; die 1. Mannschaft stieg in die höchste bayerische Spielklasse, die „Regionalliga Bayern“ auf, die 2. Mannschaft in die Oberliga West, in die der SV Unter- / Oberbrunn ebenfalls aufstieg. Der FSV Eching schaffte den Sprung in die Bayernliga Süd.

Für den Bayernpokal Herren qualifizierten sich der FC Penzing und für Herren Ü 50 der

TSV Moorenweis und der SC Egling. Die Platzierungen aller Mannschaften, sowie Auf- und Abstieg auf Kreisebene und höherklassig können den Ergebnislisten entnommen werden. Der KO bedankt sich für das Fair – Play – Verhalten bei allen Kreis-, Bezirks und Landesveranstaltungen.

Beim Kreispokal Mixed stellte Sportkamerad Ernst Seemüller die zweifelhafte Kennzeichnung der Runddauben im Landsberger Stadion fest. Nachfragen an höheren Stellen (TP Max Moritz und LO Helmut Simmel) blieben ohne genaue Auskunft über die Gültigkeit der Kennzeichnung (IER § 202). Um allen möglichen Problemen aus dem Weg zu gehen und nicht zuletzt wegen des Zustandes der alten Dauben sind 30 neue angeschafft worden. Ebenso wurde ein HP 1010 Laserdrucker angeschafft. Nach den neuesten Regeländerungen wurde 80 Regelbücher für die aktiven Schiedsrichter angeschafft.

Der KO weist auf die Aktualisierung der Spielerpassliste beim DESV zum 31.12. d. J. hin. Die jährlichen Passgebühren werden von der Kreiskasse nach dieser Liste eingezogen und weitergeleitet.

Da das Landsberger Stadion ab Frühjahr 2007 umgebaut wird, werden alle Veranstaltungen des Kreises im Sommer 2007 auf vereinseigenen Anlagen ausgetragen werden.

Die Homepage des Kreises ist fertig und wird laufend aktualisiert. In Zukunft werden nur noch die Einladungen für die Kreisversammlung und eine Terminliste, der die Austragungsorte und Austragungsdaten der Kreisveranstaltungen zu entnehmen sein werden, per Post verschickt. Ausschreibungen, Startlisten, Termine, Ergebnisse, Adressen und Änderungen werden nur noch auf der Homepage (ausdruckbar) mitgeteilt.

Der KO bedankt sich bei allen Schiedsrichtern, Wettbewerbsleitern, Vereinen und den Vorstandschafskollegen für die Unterstützung während der Asphaltseason.

6. Bericht der Fachwarte

6.a Bericht der kommissarischen Kreisdamenwartin

Auf Grund der Abwesenheit von Andrea Reitberger wurde der Bericht vom KO erstellt. Beim Kreispokal Damen nahmen 16 Mannschaften bei zwei Abmeldungen teil. Den Kreispokal Damen Asphalt 2006 gewann die Mannschaft des SC Tegernbach. Bei den Meisterschaften auf Bezirks- und Landesebene war unser Kreis mit 13 Mannschaften vertreten. Die Damen des SC Tegernbach stiegen in die Landesliga Süd auf. Am Kreispokal Mixed nahmen 53 Mannschaften teil. Aufgrund der regen Beteiligung ist das Mixed in 4 Klassen eingeteilt. Kreispokalsieger wurde die Mannschaft des FSV Eching. Für den Bayernpokal qualifizierten sich bei den Damen der SC Tegernbach, im Mixed der TSV Schondorf und der FC Penzing.

6. b Bericht des Kreisjugendwarts

Der Bericht ist im Sinne eines frühen Endes der Veranstaltung kurz gehalten; ein Kreispokal der Schüler und Junioren kam diesen Sommer aufgrund mangelnder Meldungen nicht zustande. Er gibt die Ergebnisse der Wettbewerbe auf Kreis-, Bezirks- und Bayernebene bekannt mit dem Hinweis, dass diese sich in den Ergebnislisten wiederfinden. Er berichtet von einem Jugendtrainingsturnier, das zum zweitenmal veranstaltet wurde und an dem 7 Vereine beteiligt sind. Dieses Trainingsturnier findet im Sommer einmal im Monat statt und die Abschlussfeier fand im Juli statt, zu der die Kreiskasse einen Zuschuss gewährte. Dann gibt er die Ergebnisse der Kreiseinzelmeisterschaft bekannt. Beim Weitschiessen hat

keiner teilgenommen. Die Jugendlichen des Kreises haben im Sommer an 11 offiziellen Pokalen und Meisterschaften auf Landes- bzw. auf internationaler Ebene teilgenommen. Er bedankt sich ausdrücklich bei den Jugendleitern der Kreisvereine.

Da männliche Jugendmannschaften U 16 oder U 18 an Juniorenturnieren teilnehmen können, findet der Kreispokal der Schüler nach dem Kreispokal der Jugend statt, um Mehrfachmeldungen zu ermöglichen. Danach gibt er die Austragungsorte und Termine der weiterführenden Meisterschaften und Pokale bekannt; sie finden sich auch unter www.bev-stocksport.de. Er bedankt sich für die Bezuschussung der Fahrtkosten zu höherklassigen Meisterschaften für die Jugendlichen durch die Kreiskasse. Abschließend bittet er die Vereine, sich trotz aller widrigen Umstände in der Jugendarbeit zu engagieren und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit bei seinen Vorstandschafskollegen mit den besten Wünschen für eine erfolgreiche Wintersaison für Alle.

7. Bericht des kommissarischen Kreisschiedsrichterobmanns

Aus gesundheitlichen Gründen des kommissarischen KSO trägt Ernst Seemüller den Bericht vor.

Derzeit sind 80 C – und 6 B – Schiedsrichter im Einsatz. Im abgelaufenen Halbjahr wurden 142 Turniere geleitet. Er fordert auf, die Daubenkreuze auf den Vereinsbahnen auf deren korrekte Strichlänge von mindestens 35 cm zu prüfen. Die Wichtigkeit dieses Details macht die Abfrage im Spielbericht deutlich. Er weist darauf hin, dass auch bei Auswahlmannschaften auf eine einheitliche Spielbekleidung (Oberteil) zu achten ist (selbst die Auswahlmannschaft des Kreisvorstandes bildet hier keine Ausnahme) und verweist auf die Strafbarkeit nach § 366 IER. Er wünscht allen Schiedsrichtern und Wettbewerbsleitern in der kommenden Saison eine glückliche Hand bei der Auslegung der Spielregeln als SR oder WBL. Er beendet seinen Bericht mit den besten Wünschen für die nachhaltige Besserung der Gesundheit der amtierenden stellv. KSO.

8. Bericht des Kreissportgerichtsvorsitzenden

Das Kreissportgericht wurde in der abgelaufenen Saison bei keiner erwähnenswerten Sache angerufen; lediglich das Auftauchen einer alten gelben Negativplatte sorgte für Erheiterung.(Anzeige beim KSG)

9. Verleihung der Urkunden und Siegernadeln mit Ehrungen

Der SV Adelshofen / Nassenhausen feierte 2006 sein 25. Jubiläum; der Kreisvorstand überreicht dazu Urkunde und Ehrenteller. Herr Johann Eibl wird für 25 – jährige Tätigkeit als 1. Abteilungsleiter mit der Ehrennadel in Gold ausgezeichnet.

Die 1. Abteilungsleiterin des FC Emmering, Isolde Kaiser, erhält die Ehrennadel in Bronze; ihre Schatzmeisterin Anna Noparlik die Ehrennadel in Bronze; ihr Schriftführer Dieter Purkert die Ehrennadel in Bronze.

Der SF Windach feierte sogar sein 40 – jähriges Jubiläum. Der 1. Abteilungsleiter der SF Windach erhält die Ehrennadel in Gold.

Ebenfalls feierten heuer der TSV Landsberied und der SV Erlbachscheiber Pfaffenhofen ihr 25 – jähriges Jubiläum.

Die Damenwartin des SV Erlbachscheiber Pfaffenhofen, Anneliese Wieser, erhält die Ehrennadel in Silber, deren 2. Vorsitzender Josef Mayr die Ehrennadel in Bronze. Die Schatzmeisterin des FC Landsberied, Christine Steinhart sen., erhält die Ehrennadel in Gold für 25 – jähriges Jubiläum, 1. Abteilungsleiter Xaver Steinhart die Ehrennadel in

Silber und sein Stellvertreter, Andreas Sandmeir, die Ehrennadel in Bronze.
Der Schatzmeister des ESV '96 Starnberg Thomas Pilgram erhält die Ehrennadel in Bronze, sowie deren 1. Vorsitzender Robert Pabst die Ehrennadel in Bronze.

10. Klasseneinteilung Wintersaison 2006 / 07

Die Kreisliga Herren –C- wurde mangels Mannschaften aufgelöst und ist in der Kreisliga Herren –B- aufgegangen, deren Gruppenstärke auf 15 Mannschaften vergrößert wurde. In der Kreisliga –A- wird es aus Zeitmangel bei der Gruppenstärke von 15 Mannschaften kein Entscheidungsspiel um den dritten Platz für die Bezirksliga Herren –B- geben. In der Wintersaison 2006 / 07 nehmen 52 von 56 Vereinen teil. Angemeldet haben sich: EC Breitbrunn (Herren Ü 50), Eichenauer SV 2, TSV Erpfting, TSV Oberalting / Seefeld (Herren), TSV Gilching / Argelsried (Mixed), TSV Oberalting / Seefeld, SC Egling, FC Penzing (Damen).

Es wird die endgültige Fassung der zu Versammlungsbeginn ausgegeben Änderungsliste bekannt gegeben. Die durch Auswechseln der bei der Versammlung erhaltenen Änderungsliste in dem zuvor per Post zugestellten Ordner stellt somit die verbindliche Startliste für den Winter 2006 / 07 dar.

Das Zielschießen wird wie jedes Jahr vom SC Riederau durchgeführt. Dazu gibt es ab dem 01.10.2006 eine neue Regelung, die im Regelbuch Ausgabe Nr. 7 niedergelegt ist; dieses Regelbuch ist bis zu Zeitpunkt der Kreisversammlung aber noch nicht verfügbar.

11. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

12. Verschiedenes

Am 15.09.2006 fand die Bezirksvorstandsschaftssitzung in Bad Wörishofen statt. Der KO stellte den Antrag auf eine einklassige Bezirksliga Damen Sommer wie Winter mit der Begründung, dass im Winter nur 10 Mannschaften und im Sommer nur 6 Mannschaften teilnehmen, in der Bezirksoberliga 13 Mannschaften. Es wurde beschlossen: die Sommersaison verbleibt wie gehabt: Bezirksliga –A- und Bezirksoberliga. In der Wintersaison gibt es nur noch die Bezirksliga Damen. Die Mannschaften mit Rang 1 und 2 steigen in die Landesliga Süd auf. Kein Abstieg.

Die Bezirkshomepage bedarf der Pflege.

Bei der TK – Sitzung am 16.09.2006 wurde angeregt, die Anmeldefrist ab Winter 2007 / 08 auf den 15.09. j. J. vorzulegen. Außerdem soll die Landesliga West Herren ab Winter 2007 / 08 in zwei Gruppen aufgeteilt werden. Vor- und Rückrunde jeweils nur noch ein Spieltag.

Der KO Robert Pabst wünscht allen Vereinen eine erfolgreiche Wintersaison 2006 / 07 und beendet die Kreisversammlung mit einem einfachen „Stock Heil“.